

.....

Hans-Ulrich Weidemann (Hg.)
Er stieg auf den Berg ... und lehrte sie (Mt 5,1f)

Exegetische und rezeptionsgeschichtliche Studien zur Bergpredigt
 Stuttgart: Katholisches Bibelwerk 2012
 ISBN 978-3-4600-3264-4
 (226 S) Kt. € 30,80

.....

Der Band sammelt die Beiträge einer Lehrerfortbildung an der Universität Siegen im Jahr 2010. Ingo Broer befasst sich mit der Weisung der Bergpredigt und der ethischen Verantwortung der Christen. Hg. liest die Bergpredigt aus einer konsequent androzentrischen Perspektive. Michael Bachmann beschäftigt sich mit den Antithesen im jüdischen Kontext halachischer Auslegungspraxis. Bernd Kollmann nimmt sich die goldene Regel als Grundprinzip ethischen Handelns vor. Die rezeptionsgeschichtliche Aneignung des Vater-Unsers bei Cyprian von Karthago nimmt Andreas Hoffmann unter die Lupe, während sich Heinz-Günther Stobbe die Auslegung der Bergpredigt bei Leo Tolstoi anschaut. Reinhold Zwick beleuchtet filmische Interpretationen der Bergpredigt. Ulrich Riegels religionspädagogische Elementarisierung der Bergpredigt beschließt den Band. – Die Aufsätze sind durchwegs eine Vermittlung von Forschungsergebnissen; exegetisches oder theologisches Neuland wird nicht besritten. Dies und die Verschiedenheit der Beiträge, die kein gemeinsames theologisches Interesse erkennen lässt, sind sicher dem Anlass geschuldet. Als Einführung in die großen Themen und Probleme der Bergpredigt ist der Band daher nur bedingt geeignet.

Boris Repschinski SJ